bmask.gv.at
BUNDESMINISTERIUM FÜR ARBEIT, SOZIALES UND KONSUMENTENSCHUTZ

„Wir müssen den Mut haben, die Zukunft vorwegzunehmen, wir müssen den Mut zu Visionen haben."

Alfred Dallinger, 1982

Bildnachweis: Österreichischer Gewerkschaftsbund

EINLADUNG

GEDENKEN ZUM 25. TODESTAG VON ALFRED DALLINGER

DONNERSTAG, 27. FEBRUAR 2014

Festakt zum 25. Todestag von Alfred Dallinger

Am 23. Februar 1989, vor nunmehr 25 Jahren, verunglückte der Sozialist und politische Visionär Alfred Dallinger tödlich. In seinen Funktionen als österreichischer Gewerkschafter und von 1980 bis zu seinem Tod amtierender Bundesminister für Arbeit und Soziales hat Alfred Dallinger mit seinem Weitblick und seinem Mut zu neuen Ideen den Sozialstaat Österreich entscheidend geprägt.

Nach dem Grundsatz sozialer Gerechtigkeit richtete Alfred Dallinger seine politische Arbeit stets nach den Bedürfnissen der Schwächsten unserer Gesellschaft aus. Mit seinem unermüdlichen Einsatz für verbesserte Arbeitsbedingungen und Mitbestimmung war er Vordenker für eine Humanisierung der Arbeitswelt. In seiner Verantwortung um die soziale Absicherung vieler Österreicherinnen und Österreicher hat sich Dallinger als einer der Ersten mit einer langfristen Finanzierung des Sozialsystems auseinandergesetzt. Die Arbeitszeitverkürzung auf eine 35-Stunden- Woche und die Einführung einer Wertschöpfungsabgabe waren zwei von Dallingers wohl wichtigsten politischen Forderungen.

Anlässlich des **25. Todestages von Alfred Dallinger** lädt das **Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz** sehr herzlich zu einer Gedenkfeier in den Marmorsaal des Regierungsgebäudes ein.

BEGINN UND ORT DER VERANSTALTUNG

Donnerstag, 27. Februar 2014, 09:30 Uhr
Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz
Marmorsaal, 1. Stock
Stubenring 1, 1010 Wien

Um Anmeldung per E-Mail unter kommunikation@bmask.gv.at wird gebeten.

PROGRAMM

Ensemble „Das Konzertquintett“

09:30 Uhr » **Begrüßungsrede**
Rudolf Hundstorfer, Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

09:50 Uhr » **Präsentation des Filmes: „Ich bin der Anwalt der sozial Schwachen“ - Alfred Dallinger zum 25. Todestag**

10:00 Uhr » **Politische Würdigung**

„Der Mensch Alfred Dallinger“
Lore Hostasch, Bundesministerin a.D.

„Der Sozialminister Alfred Dallinger“
Ferdinand Lacina, Bundesminister a.D.

„Der politische Visionär Alfred Dallinger“
Anton Pelinka, Professor für Politikwissenschaft, Central European University in Budapest

Ensemble „Das Konzertquintett“

10:50 Uhr » **Präsentation des Buches: „Der Zukunft verpflichtet – Im Gedenken an den Visionär Alfred Dallinger“**
Astrid Fadler, freie Journalistin und Buchautorin, im Gespräch mit Moderator Gerald Groß

11:00 Uhr » **Kaffeepause**

bmask.gv.at
BUNDESMINISTERIUM FÜR ARBEIT, SOZIALES UND KONSUMENTENSCHUTZ

PROGRAMM

Ensemble „Das Konzertquintett“

11:20 Uhr » **Diskussionsrunden zu Dallingers Wirken**

Diskussionsrunde 1:
Dallingers Einfluss auf die Sozialpolitik der Gegenwart
Sabine Oberhauser, Abgeordnete zum Österreichischen Nationalrat
Karl Öllinger, Abgeordneter zum Österreichischen Nationalrat
Gottfried Feurstein, Abgeordneter zum Österreichischen Nationalrat a.D.

Diskussionsrunde 2:
Arbeitsmarktpolitik und Jugendbeschäftigung im Wandel der Zeit
Rudolf Hundstorfer, Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz
Sascha Ernszt, Vorsitzender der Österr. Gewerkschaftsjugend
N.N., Junge Wirtschaft

Diskussionsrunde 3:
Dallingers Ansätze zu Arbeitszeit und Wertschöpfungsabgabe
Freda Meissner-Blau, Parteivorsitzende der Grünen a.D.
Wolfgang Katzian, Vorsitzender Gewerkschaft der Privatangestellten
Maximilian Aichern, emeritierter Bischof von Linz

Moderation: **Gerald Groß,** gross:media

Im Anschluss wird zu einem Buffet geladen.

BUNDESMINISTERIUM FÜR ARBEIT,SOZIALES UND KONSUMENTENSCHUTZ
Stubenring 1
1010 Wien
www.bmask.gv.at